Adressen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Freidenker [1927-1952]**

Band (Jahr): **22 (1939)**

Heft 2

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

psychologisch zu erklären. Und weil auch das Seelische im Menschen nicht einfach nur biologisch gegeben ist, sondern vielfach sozial bedingt ist, so werden wir in der Analyse der Religion auch soziologische Elemente heranziehen müssen. Dies gilt übrigens nicht nur für das Irrationale in der Religion, sondern für alle irrationalen Denkformen, die sich im Rahmen des Lebensprozesses der Menschheit entwickeln und sich besonders an den Umbruchstellen der Geschichte deutlich bemerkbar machen. Th. Hartwig.

Kinder haben einen Schutzengel.

Unter diesem Titel brachte das katholische «Basler Volksblatt» kürzlich eine Mitteilung, dass ein von einem Auto erfasster Kinderwagen vollständig zertrümmert worden sei, das darin liegende Kind aber nur unbedeutende Schürfungen erlitten habe. In der gleichen Spalte etwas weiter unten wird ein anderer Unglücksfall gemeldet unter dem Titel «Ein Kind überfahren und getötet». Hat der Schutzengel dieses Kindes geschlafen? oder durfte er es nicht beschützen, weil der liebe Gott es auf diese «liebevolle» Weise zu den Scharen der Engel abberufen wollte? Br.

Billige populär-wissenschaftliche Literatur!

Wir machen die Leser des «Freidenker» darauf aufmerksam, dass wir noch über eine grössere Anzahl gebundener Urania-Bändchen verfügen, die wir zu billigem Preise abgeben, nämlich das Bändchen zu 50 Rappen (plus Porto).

Es betrifft nachgenannte 11 Bändchen:

Erkes, E.: Wie Gott erschaffen wurde.
Hartwig, Th., Prof.: **Soziologie und Sozialismus.** Einführung in die materialistische Geschichtsauffassung, mit 6 Abb.
Kanitz, Otto F.: Das proletarische Kind in der bürgerlichen Gesellschaft.
Lowitsch, A.: Energie-Planwirtschaft und Sozialismus. Mit 6 Abb.
Reichwein, Ad.: Blitzlicht über Amerika. Mit Abbildungen.
Schaxel, Jul., Prof. Dr.: **Das Leben auf der Erde.** Mit Abbildungen.
— **Das Weltbild der Gegenwart und seine gesellschaftlichen Grundlagen.**
— **Vergesellschaftung in der Natur.** Mit 36 Abbildungen.
Schmidt, Heinrich: Der Kampf ums Dasein. Mit 28 Abb. im Text.
— **Mensch und Affe.** Mit Abbildungen.
Schiff, Fritz: Die Wandlungen der Gottesvorstellung. Mit 10 Abb.

Alle 11 Bändchen zusammen liefern wir zu dem weiter herabgesetzten Preise von Fr. 5.— (plus Porto).

Ferner empfehlen wir Ihnen:

E. Akert: «Moses oder Darwin,» Erinnerungen an eine grosse Zeit Eine kurze und sehr gute Einführung in die Geschichte des freien Denkens, mit besonderer Berücksichtigung des Aufstiegs der Naturwissenschaft im 19. Jahrhundert. (Fr. 1.50.)
E. Brauchlin: «Göttlich-Kirchliches» und «Gott sprach zu sich selber». Zwei volkstümliche Aufklärungsschriften (je 80 Rp.).
Skrbensky, Leo Heinrich, Dr.: **Die Kirche segnet den Eidbruch.** 80 Rp.
— **Franz Brentano als Religionsphilosoph.** Fr. 1.50.
Emil Blum: «Lebt Gott noch?» Dieses 550 Seiten starke Werk können wir (broschiert) zu dem äusserst billigen Preise von Fr. 3.— abgeben. — Es sollte in keiner Freidenker-Bibliothek fehlen!

Geliefert wird gegen Nachnahme oder Vorauszahlung auf Postcheckkonto VIII 26074. Bestellungen an: Literaturstelle der F. V. S., Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. Der Hauptvorstand.

Präsidenten-Konferenz.

Samstag, den 25. Februar 1939, 20 Uhr, im Hotel «Terminus» in Olten.

Verhandlungen: Vorbereitung der Delegiertenversammlung.

Delegierten-Versammlung.

Sonntag, den 26. Februar, 9.45 Uhr, im Hotel «Terminus» in Olten.

Verhandlungen: Die statutarischen.

Die Anträge des Hauptvorstandes sind den Ortsgruppen-Präsidenten durch das Rundschreiben vom 16. Januar d. J. mitgeteilt worden.

Anträge der Ortsgruppen sind dem Hauptvorstand bis spätestens 4. Februar einzureichen.

Falls die Verhandlungen genügend Zeit übrig lassen, wird Präsident Brauchlin einen **Vortrag** halten über den gegenwärtigen Stand der Freigeistigen Vereinigung.

Der Hauptvorstand.

Ohne Mittel keine Macht!

Denket an den Pressefonds!

Einzahlungen erbitten wir an die Geschäftsstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz, Zürich, Postcheck-Konto VIII 26 074.

Adressen.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz.

Adresse des **Präsidenten:** Ernst Brauchlin, Carmenstr. 53, Zürich 7. Telephon 42. 102.

Ortsgruppen in der ganzen deutschen Schweiz. — Adressen der **Ortsgruppen-Präsidenten** bei der Geschäftsstelle zu erfragen.

Zuschriften an die **Redaktion:** Transitfach 541, Bern.

Zuschriften wie Mitgliederanmeldungen, Abonnementsbestellungen, Adressänderungen, wie alles, was die **Geschäftsstelle** betrifft, an **Geschäftsstelle und Literaturstelle** der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz: Postfach 2141 **Zürich-Hauptbahnhof.**

Postcheckkonto der Geschäftsstelle: VIII 26074.

Pressefonds.

Erfreut geben wir den Eingang folgender Spenden bekannt:

H. Buser, Sihlwald	3.60
E. Furrer, Rorschach	4.—
Frl. Baer, Greifensee	5.—
Dr. med. Hein, Bremgarten	4.—
E. Gubler, Bülach	5.—
W. Böttger, Genf	10.—
A. Abt, Zollikon	20.—
Friedr. Greutter, Derendingen	20.—
A. Weber, Zürich	3.—
S. Moser, Muri-Bern	4.—
E. Bossart, Thun	1.—
J. Furrer, Uzwil	4.—
E. Sigg, Herrliberg	10.—

Wir danken allen Spendern auf das herzlichste und hoffen, dass die Gebefreudigkeit durch diese Beispiele auch bei andern Gesinnungsfreunden geweckt werde. Ohne Mittel keine Macht: Einzahlungen erbitten wir an die Adresse **Geschäftsstelle Freigeistige Vereinigung der Schweiz, Zürich, Postcheckkonto VIII 26 074.**

Ortsgruppen.

BERN. — Samstag, den 4. Februar, 20 Uhr, **Generalversammlung** im Hotel Bubenberg.
Donnerstag, den 16. Februar, 20 Uhr, Freie Zusammenkunft im Restaurant Bubenberg (Parterre).

BIEL. — Dienstag, den 7. Februar 1939. 20 Uhr, im Volkshaus, wird Herr Ernst Stauffer in Nidau, der 2 Jahre auf Seiten der Republikaner in Spanien kämpfte, uns über Erlebtes erzählen.

OLTEN. — Samstag, den 4. Februar findet im Hotel Terminus um 19.30 Uhr unsere **Generalversammlung** statt. Wir haben diese auf 19.30 Uhr angesetzt, da wir glauben, dass die Traktanden bald durchberaten sind. Aus diesem Grunde haben wir anschliessend einen Vortrag angesetzt. Herr Jenny aus Basel wird nach den Verhandlungen in unserem Kreise über **«Voltaire»** sprechen. Das Thema ist vielversprechend und wird sicher jeden Gesinnungsfreund interessieren. Bringt zu dem Vortrag auch Eure Familienangehörigen und Freunde mit.

ZÜRICH. — Donnerstag, den 2. Februar: Vorlesung aus **«Madame Curie»** (Fortsetzung) 20.15 Uhr im «Franziskaner».
Donnerstag, den 9. Februar: Vortrag von Gesinnungsfreund Hans Jenny, Basel, über **Voltaire**, 20.15 Uhr im «Franziskaner», I. Stock.
Donnerstag, den 16. Februar: Vorlesung aus **«Madame Curie»** (Fortsetzung), 20.15 Uhr, im «Franziskaner».
Donnerstag, den 23. Februar: **Landsknecht- und Fahrtenlieder,** vorgetragen von Gesinnungsfreund W. Karpf unter Mitwirkung von Gesinnungsfreund Hans Buser, 20.15 Uhr im «Franziskaner», I. Stock.

Redaktionsschluss jeweilen am 16. des Monats.

Verantwortl. Schriftleit.: Die Red.-Kommiss. d. Freigeist. Vereinigung d. Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an W. Schiess, Bern, Transitfach 541. — Verlag u. Spedition: Freigeist. Vereinigung der Schweiz, Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. — Druck: Mettler & Salz A.-G., Bern, Tscharnerstr. 14a.